



Höhere Fachprüfung für Sozialversicherungs-Expertinnen und -Experten 2022

Prüfungsteil 1.2: Falldossier

Gewählter Sozialversicherungszweig: Berufliche Vorsorge

Kandidatennummer _____

Prüfungsdatum _____

Titel des Falls Invalidität- SwissPro _____

Dauer 90 Minuten _____

Total Punkte _____

Note _____

Datum _____

Unterschrift Experte 1 _____

Unterschrift Experte 2 _____

Falldossier: Invalidität

Einführung in den Fall

Peter Meier, wohnhaft in Uster, geboren am 14.06.1968 arbeitet seit dem 01.01.2010 bei der SwissPro im Controlling, wo er bei der firmeneigenen Pensionskasse versichert ist. Seit seiner Trennung im Jahr 2019 von seiner langjährigen Lebenspartnerin arbeitet der Familienvater von Zoé (15.06.2003), welche ihre Ausbildung per 30.08.2021 erfolgreich beendet hat, und Noel (22.02.1995), welcher sich zurzeit im Medizinstudium befindet, zu 80% um sich vermehrt um sein Hobby zu kümmern.

Herr Meier ist ein sehr zielstrebig und qualifizierter Mitarbeiter. Er hat seine Aufgabentätigkeit kontinuierlich erweitert. Aufgrund seiner hervorragenden Arbeitsleistung ist er im Januar 2020 zum Leiter Controlling befördert worden. In seiner neuen Tätigkeit erzielt er ein Einkommen von CHF 140'000. Zeitgleich mit seiner Beförderung ist er der Kadervorsorge der SwissPro Vorsorgestiftung beigetreten. Für den Beitritt in die Kadervorsorge musste er ein Gesundheitsfragebogen ausfüllen.

Die erhöhte Arbeitsbelastung als Leiter Controlling und die Trennung von seiner Partnerin, haben ihn in seiner gesundheitlichen Situation massiv beeinträchtigt.

Aufgrund der geschäftlichen und privaten Belastung hat er am 12.03.2020 ein Schlaganfall erlitten. Seit seinem Schlaganfall besteht eine ärztlich attestierte Arbeitsunfähigkeit von 100%.

Für den sehr ehrgeizigen Herrn Meier, welcher bis auf ein paar Erkältungen nie schwerwiegend gesundheitlich beeinträchtigt war, ist seine aktuelle Situation schwer zu akzeptieren. Durch verschiedene Reha-massnahmen versuchte er seinen Gesundheitszustand zu verbessern. Leider bisher ohne Erfolg.

Auf Anraten seines behandelnden Arztes hat er sich am 18.08.2020 bei der SVA Zürich für eine Invalidenrente angemeldet.

Die Abklärungen des Regional ärztlichen Dienstes (RAD) haben ergeben, dass sich seine Arbeitsfähigkeit durch Eingliederungsmassnahmen nicht verbessert. Aufgrund dessen wurde direkt der Anspruch auf eine Invalidenrente geprüft. Die Abklärungen haben ergeben, dass eine 100% Arbeitsunfähigkeit in seiner bisherigen Tätigkeit als Leiter Controlling besteht. In einer leidensangepassten Tätigkeit, in welcher er in einem 100 % Arbeitspensum ein Salär von CHF 71'050.00 erzielen könnte, eine 65% Arbeitsfähigkeit.

Die SVA Zürich erlässt im April 2021 einen Vorbescheid. Mit der IV-Verfügung vom 09. 08. 2021 wird Peter Meier eine Invalidenrente ab 01.03.2021 zugesprochen. Der Vorbescheid sowie die Verfügung sind ordnungsgemäss bei der Vorsorgeeinrichtung eingegangen.

Der Anspruch auf Krankentaggelder von Herr Meier endet per 28. 02. 2022. Das Krankentaggeld wurde zu 50% vom Arbeitgeber finanziert und deckt 90% des Salärs ab.

Per 01.01.2021 beträgt das angesparte Altersguthaben von Peter Meier CHF 423'085.10 (davon BVG CHF 209'801.00).

Beilagen

- Beilage 1: Sparstaffelung aus dem Vorsorgereglement der SwissPro
- Beilage 2: Auszug aus dem Vorsorgereglement der SwissPro Vorsorgestiftung
- Beilage 3: Auszug aus dem Vorsorgereglement «massgebender» Lohn
- Beilage 4: Fragebogen zum Gesundheitszustand

Aufgabe

1. Analysieren Sie die Ausgangslage und stellen Sie die relevanten Sachverhalte strukturiert und nachvollziehbar dar.
2. Beschreiben Sie die zentralen Sachverhalte bzw. Herausforderungen, die aus Ihrer Sicht in dieser Situation in Hinblick auf zukünftige Leistungen der Vorsorgeeinrichtung bestehen. Ergänzen Sie Ihre Beschreibung mit der gesetzlichen/ reglementarischen Grundlage.
3. Berechnen Sie den IV-Grad, welche die IV-Stelle aufgrund des dargestellten Sachverhaltes feststellen bzw. anerkennen könnte. Versehen Sie Ihre Antworten mit den entsprechenden rechtlichen Grundlagen.
4. Berechnen Sie den Leistungsanspruch von Herrn Meier aus der Pensionskasse der SwissPro
5. Listen Sie die fälligen Rentenleistungen der Pensionskasse gem. Sachverhalt auf und notieren Sie den genauen Anspruchsbeginn sowie die maximal mögliche Leistungsdauer. Begründen Sie Ihre Antworten mit den reglementarischen Bestimmungen. Wo nötig, treffen Sie eine Annahme.

Erwartungen

Bearbeiten Sie die oben angeführten Aufträge der Reihe nach. Stellen Sie Ihre Ergebnisse schriftlich dar (Seiten nur einseitig beschriften). Achten Sie darauf, dass Ihre Ausführungen für Dritte nachvollziehbar sind und Sie Ihre Aussagen hinreichend begründen. Als Richtgrösse werden 5-10 Seiten A4 erwartet, der effektive Umfang Ihrer Arbeit wird nicht bewertet. Beschriften Sie jede Seite oben rechts mit Ihrem Namen und Ihrer Kandidatennummer.

Für die Bearbeitung des Falldossiers stehen Ihnen 90 Minuten zur Verfügung.

Hinweis

Für die Recherche steht Ihnen während der Prüfung der Online-Zugriff ins Internet zur Verfügung.

Punkte

max. 90

Beurteilung

Ihre Leistung wird nach folgenden Leitfragen bewertet:

- Nimmt der/die Kandidat/in eine ganzheitliche Analyse der Ausgangslage vor und stellt er/sie die Ergebnisse nachvollziehbar dar?
- Beschreibt der/die Kandidat/in die zentralen Fragestellungen bzw. Herausforderungen?
- Zieht der/die Kandidat/in angemessene erste Schlussfolgerungen in Bezug auf das weitere Vorgehen?
- Beschafft der/die Kandidat/in alle erforderlichen Informationen und fasst er/sie diese nachvollziehbar zusammen?
- Trifft der/die Kandidat/in einen geeigneten Entscheid und argumentiert er/sie den Entscheid nachvollziehbar und fachlich korrekt?
- Kommuniziert der/die Kandidat/in den Entscheid korrekt und für die Zielgruppe angemessen?

